

Für einmal wollen wir weglegen unsere Schaufel u. unser Bickel wir wollen zerlegen die Vereinsstatuten mit vielen Artikeln. Am 12. Mai 72 wurde gegründet unser beliebter Verein der Name war natürlich sofort klar, er hies Feuerwehr-Verein. Politisch u. konfessionell neutral, das war u. ist klar gegeben einander immer zur Seite stehn, wichtig ist's die Kameradschaft pflegen. Die Wurzeln eines grossen Baumes sind die jungen starken Aktivmitglieder in dem Geäst finden wir überall Passiv u. später auch Ehrenmitglieder. Dass dieser Baum jeden Frühling blüht u. bereit ist für verschiedene Feste hat jeder Anwesende gegenüber dem Verein auch Pflichten u. einige Rechte. Aktive haben immer alle Proben genau zur rechten Zeit zu besuchen sonst müsste man ihnen im Reinheft einen grossen Nuller buchen. Über Austritt u. Ausschluss möchten wir am liebsten nie diskutieren lieber alle Jahre wieder mit einer grossen aktiven Schar spekulieren. Jeden Herbst wird mehr oder weniger geerntet einen schönen Ertrag wir ersetzen diese Gabe mit 5 Franken als kleinen Jahresbeitrag. Verlässt einer unser Verein u. entbindet sich von jeder aktiven Pflicht ist das nicht! juhui jezt bin ich frei von der Feuerwehrdienstpflicht. Hast Nr. 1, am Feuerwehrmarsch 20 km frisch unter die Füsse nehmen nachher bei Gesang u. Trank Stundenweise die schöne Kameradschaft pflegen.

Sitzungen, Besprechungen, Versammlungen sind ein Gebot zur rechten Stunde wichtig ist nachher zu verdauen, evt. zu vergessen bei fröhlicher Runde. Alle Jahre wieder kommt der Osterhas, der Samichlaus u. das Christchild für uns alle heisst das wenn wir mit den Frauen in der Turnhalle beisammen sind.

An dieser Stelle sei recht herzlich gedankt der ganzen Ortsverwaltung u. allen andern die immer helfen zum gelingen einer guten Veranstaltung. Ein Präsident mit dem ganzen Vorstand muss immer ziehen am gleichen Strick sonst könnte passieren, dass in dieser Gemeinschaft nötig ist ein gr. Flick.

Ist dieser Chef einmal Ortsabwesend oder irgendwoh in den Ferien soll der Vice-Boss vertreten diese Gesellschaft in besten Ehren. Ein wichtiger Mann ist derjenige der alles notiert auf das Formular er ist wie bekannt der Bürolist vom Verein unser gewählte Aktuar. Immer sollte man die Feste feiern u. geniessen wenn sie vom Baum runter fallen dem Kassier würde eher eine grosse gefüllte Kasse zum gebrauchen gefallen. Das ganze Jahr sollen sie erreichbar sein, so wie ein schneller Flitzer. Ihr kennt sie alle, es sind dies bei uns die drei Vorstandsbeisitzer. Rechnung soll man prüfen hört man das ganze Jahr in allen Oren es sind zwei bestimmt für die Kontrolle, unsere Rechnungsrevisoren.

Einmal im Jahr wollen wir geniessen das Leben beim guten Wein, guter Speise wir freuen uns heute schon, es ist unsere beliebte, fröhliche Vereinsreise. Betreffs Einsatz meiner Vorstandskollegen u. allen Aktiven kann ich nicht klagen allen möchte ich an dieser Stelle aufrichtig u. herzlich danke schön sagen. Um eine gute Leistung in der Feuerwehr bei Tag u. Nacht zu erreichen gibt es für uns nur eine Devise, im rechten Moment stellen wir die Weichen. Ich hoffe auf einen guten Verlauf der Versammlung, wünsche viel Vergnügen niemals sollte man einen guten Kamerad, oder sogar die Feuerwehr betrügen, Allen Anwesenden wünsche ich alles Gute u. immer Gottes Segen das ganze Jahr soll das zutreffen auf allen leichten u. schweren Wegen.

Euer Präsident